Amtsblatt

Gemeinde Hohentengen
Heimat in d'r Göge

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Peter Rainer • 88367 Hohentengen
Tel. 0 75 72 / 76 020 • Fax 76 02 250 • www.hohentengen-online.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil/Druck:
Primo-Verlag • Anton Stähle GmbH & Co. KG • Meßkircher Straße 45 • 78333 Stockach
Tel. 0 77 71/ 93 17 -11 • Fax 93 17 -60
E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de • Homepage: www.primo-stockach.de

Redaktionsschluss für den redaktionellen Teil:
Dienstag bis 9 Uhr an info@hohentengen-online.de • ausgenommen vorgez. Redaktionsschluss

Freitag, 24. Mai 2024 • 48. Jahrgang • Nummer 21

Wochenenddienst

Arzt, Apotheke, Sozialstation:

Allgemein ärztlicher Notdienst:
Am **Wochenende und feiertags** (10.00 bis 16.00 Uhr) ist die Notfallpraxis im Krankenhaus Bad Saulgau zuständig.
Telefonisch erreichbar über die Leitstellenvermittlung: **Tel. 116 117**

Kinder- und Jugendärztlicher Notdienst **Tel. 116 117**
Notfallpraxis, Oberschwabenklinik GmbH, Elisabethenstr.15, 88212 Ravensburg
Samstags, Sonn- und Feiertags:
09.00 Uhr - 13.00 Uhr / 15.00 Uhr - 19.00 Uhr **Tel. 0751-870**

Augenärztlicher und HNO Bereitschaftsdienst **Tel. 116 117**
Zahnärztlicher Notfalldienst **Tel. 0761-120 120 00**

Bei lebensbedrohenden Notfällen: Notarzt unter **Tel. 112**

Apotheke: Der Dienst dauert jeweils (24 Stunden) von 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr

Samstag, 25.05.2024
Hodrus`sche Apotheke, Altshausen, Tel. 07584 3552
Sonntag, 26.05.2024
Kreuz Apotheke, Mengen, Tel. 07572 8035
Die Apotheke St. Michael in Hohentengen hat **samstags** von 8.30 Uhr - 12.30 Uhr geöffnet!

Forstrevier Bad Saulgau, Herr Harald Müller **Tel. 07572-606808**

Hospizverein Mengen e.V.
Begleitung von sterbenden und schwerstkranken Personen und ihrer Angehörigen; Einsatzleitung **Tel. 0174-9784636**

Sozialstation St. Anna Hohentengen
Häusliche Kranken- und Altenpflege, Familienpflege, Haushaltshilfen, Hausnotruf **24 Std. Rufbereitschaft:** **Tel. 07572-76293**

Information & Beratung rund um das Thema „Pflege"
Pflegestützpunkt Landkreis Sigmaringen **Tel. 07572-7137-431**
Hofstraße 12, 88512 Mengen, Telefax: -289 oder pflegestuetzpunkt@lrasig.de

Sozialpunkt Göge
Hauptstraße 8, Hohentengen
Öffnungszeiten Mo. bis Fr. von 10.00 bis 11.00 Uhr **Tel. 07572-4958810**
christliche-sozialstiftung@t-online.de

Caritas Zentrum Bad Saulgau
Kaiserstraße 62 **Tel. 07581-906496-0**
Sozial- und Lebensberatung, kath. Schwangerschaftsberatung, psychol. Ehe- und Paarberatung, christl. Patientenvorsoge, Hilfen im Alter

Hebammensprechstunde
Infos: www.landkreis-sigmaringen.de/hebammensprechstunde

Haushalts-, Familien- und Betriebshilfe
Maschinenring Alb-Oberschwaben e.V. – 88356 Ostrach
E-Mail u.reiter@mr-ao.de oder **Tel. 07585-9307-11**

Telefonseelsorge (www.telefonseelsorge.de) **Tel. 0800-1110222**

Zuhören für Familien (rund um die Uhr) **Tel. 0170-2208012**
Berater/Therapeuten von Beratungsstelle für Kinder und Jugendliche bei sexueller Gewalt, Beratungsstelle Häusliche Gewalt, Suchtberatung Ehe- und Lebensberatungsstelle und Haus Nazareth

Notruf 110, Feuerwehr 112 – Gas-Störddienst, Tel. 0800 082 45 05
Störddienst Netze BW Tel. 0800 362 94 77

Amtliche Bekanntmachungen

Rathaus am Freitag, 31.05.2024 geschlossen

Am **Freitag** nach dem Feiertag „Fronleichnam", also am **31. Mai 2024** ist das Rathaus **komplett geschlossen.** Wir bitten um Verständnis und Beachtung.

In diesem Zusammenhang weisen wir darauf hin, dass die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung auch gerne Termine außerhalb der üblichen Öffnungszeiten vereinbaren, um insbesondere auf die Belange Berufstätiger Rücksicht zu nehmen. Kommen Sie bei Bedarf einfach auf uns zu: Tel. (07572) 7602-0 oder E-Mail: info@hohentengen-online.de.

Redaktionsschluss für das Amtsblatt Woche 22/2024 ist am

Montag, 27.05.2024 um 13.00 Uhr

Später eingehende Texte können nicht mehr berücksichtigt werden.

Wir bitten um Beachtung.

Die Reserven werden knapp: Blutspende über die Feiertage nicht vergessen!

Deutsches Rotes Kreuz
DRK-Blutspendedienst
Baden-Württemberg | Hessen
gemeinnützige GmbH

Die Versorgung von Patient*innen mit überlebenswichtigen Blutkonserven kennt keine Feier- oder Brückentage. Blut wird immer benötigt, auch bei gutem Wetter. Das DRK ruft zur Blutspende auf.
Feiertage und sommerliches Wetter bedeuten für viele Menschen eine willkommene Auszeit vom Alltag. Gerade dann bleiben allerdings viele Liegen bei der Blutspende leer. Das wird aktuell zu einem Problem: Die Patientenversorgung muss lückenlos aufrechterhalten werden, denn Unfälle und Krankheiten machen vor gutem Wetter und der Reisezeit keinen Halt! Aktuell werden einige Blutgruppen bereits knapp. Um Versorgungsengpässen vorzubeugen ruft das DRK zur Spende auf am:

Freitag, 24.05.2024, 15:30 Uhr bis 19:30 Uhr
Gögehalle, Schulstraße 10, Hohentengen!

Jetzt Blutspendertermin einfach online reservieren unter www.blutspende.de/termine

Blut wird kontinuierlich jeden Tag benötigt! Viele (über-)lebenswichtige Operationen und medizinischen Behandlungen können nur dank und mittels Bluttransfusionen stattfinden.
Jede einzelne Blutspende trägt maßgeblich dazu bei, kranken und verletzten Menschen zu helfen. Aufgrund der kurzen Haltbarkeit des Blutes (Blutplättchen sind nur bis zu vier Tage haltbar) kontinuierliches, tägliches Engagement als Blutspender*innen angewiesen. Aktuell werden einige Blutgruppen bereits knapp. Einen Überblick über die Versorgungslage gibt das tagesaktuelle Blutgruppenbarometer unter www.blutspende.de/startseite#barometer
Kleiner Pieks mit großer Wirkung: **Eine einzige Blutspende hilft bis zu drei Patient*innen. Leben retten war nie einfacher.** Für einen Blutspendetermin wird nur etwa 45-60 Minuten Zeit benötigt. Die reine Blutentnahme dauert davon lediglich ca. 10 Minuten. Die restliche Zeit des Termins wird für Anmeldung, Ausfüllen des Spende-Fragebogens, das vertrauliche Arztgespräch und die Ruhepause im Anschluss an die Spende benötigt. An die Liegen, fertig los – Ärmel hoch!

Übungen der Bundeswehr

Vom **28.05.2024 bis 30.05.2024** finden Übungen der Bundeswehr auf den Gemarkungen Hohentengen/Mengen statt. Wir bitten die Bevölkerung um Beachtung und besondere Vorsicht.

Zusendung der Stimmzettel für die Kommunalwahl

In den letzten Tagen haben alle Wahlberechtigten die Stimmzettel für die Gemeinderats- und Kreistagswahl zugesandt bekommen. So haben sie die Möglichkeit, sich bereits vor dem 9. Juni einen Überblick über die Kandidatinnen und Kandidaten zu verschaffen und ihre Wahlentscheidung zu treffen. **Bitte bringen Sie diese Stimmzettel für Ihre Stimmabgabe ins Wahllokal mit.** Die Stimmzettel für die Europawahl erhalten Sie im Wahllokal. Versendet werden die Stimmzettel für die Europawahl vorab nur an Briefwähler.

Ausgabe von Standrohren mit Wasserzähler zur Wasserentnahme über Hydranten aus dem Versorgungsnetz der Gemeinde Hohentengen

Die Gemeinde Hohentengen weist daraufhin, dass eine Wasserentnahme über Hydranten aus dem Wasserversorgungsnetz der Gemeinde Hohentengen für Baustellen, Veranstaltungen, etc. nur über ein Standrohr der Gemeinde möglich ist. Hierbei fallen Mietgebühren an und für das Standrohr muss ein Pfandbetrag hinterlegt werden.
Bei der Befüllung von Schwimmbädern/Pools ist zu beachten, dass dies über den hauseigenen Frischwasseranschluss und damit über den Wasserzähler des Hausanschlusses erfolgen muss. Somit darf die Befüllung nicht über den Gartenwasserzähler laufen, denn dieser ist ausschließlich für die Bewässerung des Gartens vorgesehen und i.d.R. von der Schmutzwassergebühr befreit.
Die Nutzung über ein Standrohr ist rechtzeitig (mind. 3 Tage vorher) bei Frau Stulp (Tel. 07572/7602-304) zu beantragen.

Entleerung von Schwimmbädern/Pools
Das Landratsamt als Untere Wasserbehörde weist nachdrücklich darauf hin, dass es sich bei abgebadetem „Badewasser" auch in Schwimmbädern/Pools um Abwasser handelt, das nicht in die Natur oder in den heimischen Garten abgelassen werden darf.
Nach dem Wasserhaushaltsgesetz ist Wasser, das durch häuslichen, gewerblichen, landwirtschaftlichen oder sonstigen Gebrauch in seinen Eigenschaften verändert ist, Abwasser. In der Regel erfolgt hier ein Eintrag ins Badewasser durch chemische Behandlung (z.B. Chlor) oder durch Einträge von Sonnencreme und anderen Fremdstoffen. Insoweit ist es nach den rechtlichen Vorgaben als Abwasser über die öffentliche, hauseigene Kanalisation zu entsorgen.
Aufgrund dieser Beurteilung des Landratsamtes ist eine Absetzung bei der Festlegung der Abwassergebühren nicht möglich.
Wir bitten um Ihr Verständnis

Landratsamt Sigmaringen
-untere Flurbereinigungsbehörde-
Gemeinsame Dienststelle Flurneuordnung der Landkreise Bodenseekreis, Ravensburg und Sigmaringen, Friedhofstraße 3 • 88212 Ravensburg • Telefon: (0751) 85-4541 • Telefax (0751) 85-4405

Öffentliche Bekanntmachung

Flurbereinigung Hohentengen-Ursendorf,
Landkreis Sigmaringen

Bekanntgabe des Flurbereinigungsplanes und Ladung zum Anhörungstermin nach § 59 Abs. 2 FlurbG vom 07.05.2024

Das Landratsamt Sigmaringen -untere Flurbereinigungsbehörde- gibt hiermit den Flurbereinigungsplan bekannt. Dieser fasst die Ergebnisse des Flurbereinigungsverfahrens Hohentengen-Ursendorf zusammen. Er enthält die neuen gemeinschaftlichen und öffentlichen Anlagen, weist die alten Grundstücke und Berechtigungen, sowie die Abfindungen hierzu nach und regelt alle damit zusammenhängenden Rechtsverhältnisse.

Der Flurbereinigungsplan umfasst neben einem textlichen Teil auch Karten und Verzeichnisse.

Auslegung:
Der Flurbereinigungsplan liegt zur Einsichtnahme für die Beteiligten **von Montag, 3. Juni 2024 bis Montag, 24. Juni 2024** im Rathaus in Hohentengen (Steige 10, 88367 Hohentengen) im Vorzimmer des Bürgermeisters während der Dienstzeit von Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr und zusätzlich donnerstags von 14.00 bis 18.00 Uhr aus.

Diese Bekanntmachung und die Neuordnungskarte können zusätzlich auf der Internetseite des Landesamts für Geoinformation und Landentwicklung im o.g. Verfahren (www.lgl-bw.de/3241) eingesehen werden.

Erläuterung:
Zur Erläuterung des Flurbereinigungsplans und der neuen Feldeinteilung - auf Wunsch an Ort und Stelle - wird ein Beauftragter des Landratsamts -untere Flurbereinigungsbehörde - während dieser Zeit jeweils **am Donnerstag, 06.06.2024 und 13.06.2024** von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr i**m Dorfgemeinschaftshaus in Ursendorf (Ursendorfer Straße 29, 88367 Hohentengen-Ursendorf)** anwesend sein. Nur in dieser Zeit können die Verzeichnisse mit personenbezogenen Daten eingesehen werden.

Anhörungstermin:
Der Termin zur Anhörung der Beteiligten nach § 59 Abs. 2 des Flurbereinigungsgesetzes in der Fassung vom 16.03.1976 (BGBl. I S. 546) - FlurbG - findet statt am: **Dienstag, 25. Juni 2024 von 9.00 bis 12.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Ursendorf (Ursendorfer Straße 29, 88367 Hohentengen-Ursendorf)**

Zu diesem Termin werden Sie hiermit eingeladen. Am Anfang des Termins werden wichtige Hinweise zu dessen Bedeutung und zum zeitlichen Ablauf gegeben.

Sie können Widerspruch gegen den Inhalt des Flurbereinigungsplans zur Vermeidung des Ausschlusses **nur im Anhörungstermin** vorbringen. Falls Sie keinen Widerspruch erheben wollen, brauchen Sie am Anhörungstermin nicht teilzunehmen.

D.S.

gez.
Markus Krattenmacher, VD

Öffentliche Bekanntgabe

Wegebaugerätegemeinschaft Albrand

Die Verbandsversammlung der Wegebaugerätegemeinschaft Albrand hat in der öffentlichen Sitzung vom 30. April 2024 den aufgestellten **Jahresabschluss 2023** einstimmig wie folgt beschlossen:

1. Feststellung des Jahresabschlusses

Feststellungsbeschluss

Wegebaugerätegem. Albrand

		Euro
	Auf Grund von § 16 Absatz 3 des EigBG stellt die Verbandsversammlung am 30.04.2024 den Jahresabschluss für 2023 mit folgenden Werten fest:	
1.	**Erfolgsrechnung**	
1.1	Summe Erträge	2.615.458,02
1.2	Summe Aufwendungen	-2.680.724,65
1.3	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (Saldo aus 1.1 und 1.2)	-65.266,63
	nachrichtlich:	
	Vorauszahlungen der Gemeinde auf die spätere Fehlbetragsabdeckung	0,00
	Vorauszahlungen an die Gemeinde auf die spätere Überschussabführung	0,00
2.	**Liquiditätsrechnung**	
2.1	**Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Geschäftstätigkeit**	**370.926,17**
2.2	**Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit**	**-404.031,17**
2.3	**Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 2.1 und 2.2)**	**-33.105,00**
2.4	**Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit**	**0,00**
2.5	**Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Wirtschaftsjahres (Saldo aus 2.3 und 2.4)**	**-33.105,00**
2.6	**Überschuss/Bedarf aus wirtschaftsplanunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen**	**-3.156,75**
3.	**Bilanzsumme**	**3.027.869,51**

2. Behandlung des Jahresgewinnes

Der **Jahresfehlbetrag von -65.266,63 €** ist im Jahr 2024 aus der Gewinnrücklage zu entnehmen.

3. Öffentliche Auslegung

Der Jahresabschluss 2023 mit Bilanz zum 31. Dez. 2023 und Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr 2023 einschl. Lagebericht liegt gemäß § 16 EigBG an 7 Tagen, und zwar in der Zeit von Montag, den 27. Mai 2024 bis einschl. Mittwoch, den 05. Juni 2024 am Verwaltungssitz im Rathaus Altheim, Donaustraße 1, 88499 Altheim, Büro Wegebaugerätegemeinschaft Albrand, zu den allgemeinen Dienststunden öffentlich aus.

Altheim, den 07. Mai 2024

gez. Rude
Verbandsvorsitzender

Neubau eines 3-gruppigen Kinderhauses in Hohentengen, Völlkofen

incl. Dachsanierung des Dorfgemeinschaftshauses
Tragwerksplanung / HLS-Planung / Elektroplanung

Vergabeverfahren: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Ausführungsfrist: Geschätzte Dauer
Datum des Beginns: 01.11.2024
Enddatum der Laufzeit: 31.12.2028

Bewerbung bis: 18.06.2024, 10:00 Uhr
Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge

Internetadresse der Auftragsunterlagen:
1. Tragwerksplanung: https://www.subreport.de/E38353917
2. HLS-Planung: https://www.subreport.de/E43555887
3. Elektroplanung: https://www.subreport.de/E16924971

Der gesamte Bekanntmachungstext kann im Internet unter **www.hohentengen-online.de/de/aktuelles/ausschreibungen** eingesehen werden.

Christliche Sozialstiftung Hohentengen

„Die Bürgerstiftung der Göge“

Termine

Mittwoch, 29.05.2024
9.00 Uhr **Gottesdienst** mit anschließendem **Kaffee-Treff** im Gemeinschaftsraum der Wohnanlage

Eine **Anmeldung** im SozialPunkt ist nur erforderlich, wenn Sie mit dem Göge-Mobil abgeholt werden möchten.

Zu allen Terminen sind neue Gesichter immer herzlich willkommen!

Zitat der Woche
Auf Veränderungen zu hoffen, ohne selbst etwas zu tun,
ist wie am Bahnhof zu stehen und auf ein Schiff zu warten.

Albert Einstein, 1879 – 1955
theoretischer Physiker, Entwickler der Relativitätstheorie

SozialPunkt
Bürozeiten:
Montag – Freitag, 10.00 – 11.00 Uhr
SozialPunkt Göge
Hauptstr. 8
88367 Hohentengen
Tel. 07572 4 95 88 10
E-Mail: buero@sozialpunkt-goege.de

Kindergarten St. Nikolaus Völlkofen

Maiandacht für Muttertag und Vatertag in der Kapelle Völlkofen

Am Mittwoch vor Vatertag feierten die Kinder des Kindergarten Völlkofens zusammen mit ihren Erzieherinnen, Frau Sigrid Zimmermann sowie den Eltern und Großeltern eine gemeinsame Maiandacht in der Kapelle Völlkofen. Frau Zimmermann erarbeitete mit den Kindern gemeinsam die einzelnen Stationen von Jesus. Angefangen von der Geburt Jesus bis hin zu seiner Auferstehung und Himmelfahrt. Aufgezeigt und veranschaulicht wurden diese mit den von ihr mitgebrachten Bildern. Die Vorschüler trugen im Anschluss ihre einzelnen Fürbitten vor. Die Kinder hatten sich im Vorfeld bereits mit ihren Erzieherinnen überlegt, warum sie den Eltern einmal im Jahr besonders „Danke“ sagen möchten. Die Kinder brachten hierfür viele und unterschiedliche Beiträge, die sie im Anschluss in der gemeinsamen Maiandacht vortrugen. Oft sind das die alltäglichen und selbstverständlichen Dinge wie zum Beispiel das gemeinsame Spielen, Kochen oder in den Kindergarten bringen. Zur Freude aller sangen die Kinder zum Abschluss noch das extra einstudierte Lied zum Mutter- und Vatertag vor. Hier gab es sogar eine eigene Strophe für die Omas und Opas die manchmal doch wie Mamas und Papas sind. Der von den Kindern mit Vorfreude erwartete Höhepunkt der Maiandacht erfolgte zum Ende, nun endlich das selbst gebastelte Geschenk für ihre Mamas und Papas zu überreichen. Für die Kinder war es schwer auszuhalten, diese Überraschung so lange für sich zu behalten. Nach der Andacht wartete am Vorplatz der Kapelle noch Kaffee und Kuchen und man konnte sich in geselliger Runde gemeinsam aufhalten und austauschen.
Vielen Dank an Frau Zimmermann für die Mitgestaltung der Maindacht und ein herzliches Dankeschön an alle Familien, Omas und Opas, die daran teilnahmen und sich auch an dem geselligen Teil miteinbrachten.

Foto: Elternbeirat

Nichtamtlich

Ehrung „Menschen aus unserer Gemeinde“ für Carmen Riegger

Im Rahmen der Besprechung des Ferienprogramms 2024 im Dorfgemeinschaftshaus Bremen wurde Frau Carmen Riegger für ihr jahrelanges ehrenamtliches Engagement von Bürgermeister Peter Rainer mit dem Prädikat „Menschen aus unserer Gemeinde“ geehrt. Nachfolgend der **Text der Urkunde:**
Die Gemeinde Hohentengen spricht mit dem besonderen Prädikat „Menschen aus unserer Gemeinde“ Frau Carmen Riegger Dank und Anerkennung für vorbildhaftes bürgerschaftliches Engagement aus.

Frau Carmen Rieger hat 16 Jahre lang das Kinderferienprogramm in der Gemeinde Hohentengen organisiert – eine Aufgabe, die in vielen anderen Kommunen von der Gemeindeverwaltung erledigt wird. Das Ferienprogramm ist seit über 30 Jahren ein sehr erfolgreiches Gemeinschaftsangebot der Gögemer Vereine, mit dem seither vielen Hunderten von Kindern eine besondere Freude bereitet wurde und wo sie außergewöhnliche Erfahrungen machen konnten. Gemäß dem afrikanischen Sprichwort „Es braucht ein ganzes Dorf, um ein Kind zu erziehen", schafft es auch das Bewusstsein, dass in einer Gemeinde alle Erwachsenen eine Verantwortung für die Kinder des Dorfes tragen und ihren Teil für eine positive Entwicklung der nächsten Generation beitragen sollen. Frau Riegger hat sich mit dieser besonderen ehrenamtlichen Tätigkeit um unsere Dorfgemeinschaft verdient gemacht.
Hohentengen, 14. Mai 2024, Peter Rainer, Bürgermeister

Carmen Riegger freut sich über die Ehrung „Menschen aus unserer Gemeinde" Foto: Julia Riegger

Wir gratulieren Frau Carmen Riegger noch einmal zu dieser Auszeichnung!

Gögemer Straßenfest am 20. und 21.07.2024

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger von Hohentengen,

das diesjährige Straßenfest findet statt unter dem besonderen Motto

„50 Jahre Hohentengen".

Die Gögemer Vereine, die am Straßenfest teilnehmen, möchten an die Zeit der Zusammenführung der Gögemer Gemeinden zur Gemeinde Hohentengen erinnern. Ende der 60er und Anfang der 70er Jahre des vergangenen Jahrhunderts fanden die Eingemeindungen statt. Daher macht es auch Sinn im Rahmen des Straßenfestes 2024 das 50-jährige Bestehen der Gesamtgemeinde zu feiern.

Die Vereine werfen einen Blick zurück in die eigene Vereinsgeschichte und werden mit Fotos an die damalige Zeit erinnern; als auch auf die Entwicklung bis heute hinweisen.

Die Vereine werden aber auch an die damalige Zeit in der jeweiligen Ortschaft zurückblicken und suchen Fotos von Persönlichkeiten, Gebäuden, Festen etc., um diese an ihren Vereinsständen auszustellen. Wer war der letzte Bürgermeister oder der Gemeinderat? Wo stand das Rathaus? Wer war eine originelle Persönlichkeit?

Für diesen Blick zurück haben wir eine Bitte an Sie:
Wenn Sie uns unterstützen möchten und können
- mit Erinnerungen in Form von **Fotos** von damals,
- mit Erinnerungen, **Anekdoten und Geschichten** von damals,

dann wenden Sie sich bitte an einen der Heimat-, Brauchtums- und Narrenvereine. Hier sammeln wir Ihre Beiträge. Es wäre schön und gewiss sehr interessant, Erinnerungen an die damalige Zeit heute nochmals aufleben zu lassen.

Im Voraus schon einen herzlichen Dank
von den Vereinen und von der Straßenfestgemeinschaft

Mit freundlichen Grüßen
Gerhard Hochleiter
Vorsitzender der Straßenfestgemeinschaft

L 286, Fahrbahndeckenerneuerung von der Einfahrt nach Ostrach-Levertsweiler bis zum Kreisverkehr bei Ostrach

Vollsperrung von Dienstag, 21. Mai 2024, bis Ende Juni 2024
Ab Dienstag, 21. Mai 2024, lässt das Regierungspräsidium Tübingen die schadhafte Fahrbahndecke der L 286 erneuern. Die Baumaßnahme erstreckt sich vom Kreisverkehr vor Ostrach bis zur Einmündung der K 8243 nach Ostrach-Levertsweiler. Günstige Witterungsverhältnisse vorausgesetzt, sind die Arbeiten bis voraussichtlich Ende Juni 2024 abgeschlossen.

Die Sanierungsarbeiten sind erforderlich, da die Fahrbahn altersbedingt starke Risse, Flickstellen und Verdrückungen aufweist. Es werden rund 10 Zentimeter der oberen bituminösen Schichten abgefräst und punktuelle Schäden an der verbleibenden Asphaltschicht beseitigt. Die Straße erhält im Anschluss einen um vier Zentimeter verstärkten Asphaltaufbau bestehend aus Asphalttrag- und Deckschicht.

Im Kreisverkehr am Knoten der L 194/L 286 wird die Asphaltbinder- und Deckschicht erneuert. Zudem wird der angrenzende Parkplatz vor dem Kreisverkehr ertüchtigt. Hierbei werden die Seitenränder mit Bordsteinen und Rasengittersteine eingefasst und anschließend der gesamte Parkplatz mit einer Tragdeckschicht überzogen.

Um die Behinderungen der Anliegerinnen und Anlieger sowie der Verkehrsteilnehmenden so gering wie möglich zu halten, erfolgt die Sanierung in zwei Abschnitten. Zunächst wird die Fahrbahn auf der freien Strecke erneuert. Im Anschluss wird der Kreisverkehr saniert.

Verkehrsführung
Während der Bauzeit ist die L 286 im Baustellenbereich voll gesperrt. Der überörtliche Verkehr wird weiträumig umgeleitet. Die Umleitung erfolgt für beide Richtungen von der Weithartkreuzung (L 286 / L 268) über Pfullendorf und die L 194 nach Ostrach.

Details zur Umleitung während der Sanierung des Kreisverkehrs werden rechtzeitig vor Baubeginn in einer gesonderten Pressemitteilung bekannt gegeben.

ÖPNV
Die Linienbusse sind von der Sperrung betroffen. Fahrplanänderungen werden an den betroffenen Haltestellen angekündigt.
Das Regierungspräsidium bittet die Verkehrsteilnehmenden um Verständnis für die entstehenden Behinderungen.

Kosten
Die Kosten der Gesamtbaumaßnahme belaufen sich auf rund 2,4 Millionen Euro und werden vom Land getragen.

Weitere Informationen
Informationen über die mit dieser Baumaßnahme verbundenen Verkehrsbeschränkungen können im Internet unter
https://verkehrsinfo-bw.de/baustellen abgerufen werden.

Landratsamt Sigmaringen

LANDRATSAMT SIGMARINGEN

Das Landratsamt informiert:

Landratsamt lädt zum kleinen Feldtag in Laiz ein

Der Fachbereich Landwirtschaft des Landratsamts Sigmaringen und mehrere Pflanzenschutzfirmen laden Landwirtinnen und Landwirte sowie landwirtschaftliche Beraterinnen und Berater zum kleinen Feldtag ein. Dieser beginnt am Dienstag, 4. Juni, um 19.00 Uhr an der Versuchsfläche neben dem landwirtschaftlichen Betrieb von Manfred Missel in Sigmaringen-Laiz.
Auf Ackerschlägen von Landwirten werden Versuche zum Herbizideinsatz in Winterweizen, Wintergerste und Winterraps sowie zu Fungizidanwendungen in Wintergerste vorgestellt. Die Anfahrt zur Versuchsfläche ist ab der Ortsmitte von Laiz (auf Höhe der Tankstelle) ausgeschildert. Die Bewirtung übernehmen Mitglieder des Gesangvereins Krauchenwies.

Kulturschwerpunkt dreht sich um „SIGnifikante Frauen im Landkreis Sigmaringen"

Mit rund 75 Veranstaltungen in 13 Städten und Gemeinden des Landkreises Sigmaringen startet in diesen Tagen das Programm des Kulturschwerpunkts 2024/25. In den Mittelpunkt rückt dieser die Frauen im Landkreis Sigmaringen und darüber hinaus.
Die Hälfte der Bevölkerung ist weiblich, das gilt auch für den Landkreis Sigmaringen. Von 134.045 Einwohnerinnen und Einwohnern sind dort 50,3 Prozent männlich und 49,7 Prozent weiblich (Stand 2022). Aber nicht nur quantitativ machen Frauen ziemlich genau die Hälfte der Bevölkerung aus: Ihre Signifikanz macht sich auch qualitativ in allen Lebensbereichen bemerkbar, in denen sie „ihre Frau stehen" – sei es im Beruf, in der Familie oder im gesellschaftlichen Leben. Deshalb trägt der Kulturschwerpunkt, wortspielerisch kombiniert mit dem Landkreiskürzel SIG, auch den Titel „SIGnifikante Frauen".
In Politik, Wirtschaft und Verwaltung sind Frauen inzwischen ebenso fester Bestandteil des öffentlichen Lebens wie in Wissenschaft und Forschung sowie auf vielen anderen Feldern – trotz weiterhin bestehender Defizite im Hinblick auf Geschlechtergerechtigkeit und Chancengleichheit und nach einer jahrhundertelangen Geschichte der Unterdrückung und Rechtlosigkeit. Damit sprechen viele gute Gründe dafür, das Kulturjahr 2024 der weiblichen Hälfte der Landkreisbevölkerung zu widmen.
Der Frauenbewegung war es im 19. und beginnenden 20. Jahrhundert gelungen, grundlegende Rechte wie das Frauenwahlrecht zu erkämpfen. 1949 wurde im Grundgesetz die Gleichberechtigung von Männern und Frauen verfassungsmäßig verankert. Dennoch behielt das Rollenbild, wonach die Frau für Familie, Kindererziehung und Haushalt zu sorgen hatte, während der Mann für das Erwerbsleben zuständig war, noch bis weit in die zweite Hälfte des 20. Jahrhunderts seine Gültigkeit.
Einen nachhaltigen Frauenaufbruch gab es erst mit dem politischen und gesellschaftlichen Aufbruch Ende der 1960er-Jahre, der eine generelle Liberalisierung und Demokratisierung in Politik und Gesellschaft, aber auch im Denken, in der Lebenswelt und Alltagskultur nach sich zog. Getragen wurde dieser von Frauen, die sich vom klassischen Rollenbild zu lösen begannen und um Gleichberechtigung in allen Lebensbereichen kämpften.
Niemals in der Geschichte haben Frauen so viel Freiheit, so viele Chancen, Entfaltungsmöglichkeiten und so viele Rechte für sich in Anspruch nehmen können, wie es heute der Fall ist. Doch obwohl in den vergangenen Jahrzehnten sehr viel erkämpft und erreicht wurde, gibt es bei Geschlechtergerechtigkeit und Chancengleichheit nach wie vor eine Diskrepanz zwischen Anspruch und Wirklichkeit: In vielen Gremien sind Frauen zahlenmäßig unterrepräsentiert, etwa in Unternehmensvorständen, Parlamenten, Führungspositionen oder der Wissenschaft. Auch Konflikte um Chancengleichheit im Beruf und auf dem Arbeitsmarkt müssen immer wieder neu verhandelt und ausgefochten werden.
Im breit gefächerten Programm des Kulturschwerpunkts „SIGnifikante Frauen" wird die Frage, wo Frauen im Landkreis Sigmaringen heute stehen, aus unterschiedlichen Perspektiven in den Blick genommen: Wie ist es um die Geschlechtergerechtigkeit bestellt? Was ist verwirklicht und wo gibt es weiterhin Defizite? Wie gestalten Frauen ihr Leben? Welche Rolle spielen sie in der und für die Gesellschaft? Wie werden sie wahrgenommen und wie nehmen sie sich selbst wahr? Was sind ihre Ziele, Hoffnungen, Träume für die Zukunft? Was bewegt und beflügelt sie? Das sind grundlegende Leitfragen, über die im Kulturjahr 2024/25 nachgedacht werden, denen nachgegangen und nachgespürt werden soll. Dafür konnten viele engagierte Frauen und Männer als Partner des Kulturschwerpunkts gewonnen werden, denen das Zustandekommen des umfangreichen und vielgestaltigen Programms zu verdanken ist. Die Veranstaltungen sind so vielfältig und bunt wie das Leben selbst. Mit Formaten wie Vorträgen, Ausstellungen, Podiumsdiskussionen, Workshops, Führungen, Lesungen, Wanderungen, Runden Tischen und Konzerten wird ein facettenreiches und komplexes Bild über das Leben von Frauen im Landkreis Sigmaringen in Vergangenheit und Gegenwart gezeichnet.
Dazu gehört unter vielem anderen die künstlerische Auseinandersetzung mit dem Thema „Frau", die in mehreren Ausstellungen ihren Ausdruck findet. Ein explizit frauenspezifischer Themenbereich, der in mehreren Veranstaltungen aus unterschiedlichen Blickwinkeln beleuchtet wird, dreht sich um Schwangerschaft und Geburt. Das weite Feld „Frau und Beruf" wird in einer Reihe unterschiedlicher Veranstaltungen etwa zu Frauen in Führungspositionen, zur Rückkehr nach der Elternzeit oder zur Debatte um den Gender-Pay-Gap, also das geschlechtsspezifische Lohngefälle, behandelt.
Literarisch kommen Autorinnen in einer Reihe von Lesungen von und über Frauen zu Wort. Eine Filmreihe, in deren Mittelpunkt außergewöhnliche Frauengeschichten stehen, gehört ebenfalls zum Programm und die Theatergruppe „Rolle vorwärts" wird das Publikum niveau- und humorvoll zum Lachen und Nachdenken bringen – diesmal mit dem Stück „Brechreiz" über den „Reiz des Brechens" mit Altgewohntem und Eingefahrenem.
Gefördert wird der Kulturschwerpunkt von der Hohenzollerischen Landesbank Kreissparkasse Sigmaringen und der Sparkasse Pfullendorf-Meßkirch. Eine Übersicht zu den einzelnen Veranstaltungen geben ein Programmheft und die Internetseite www.landkreis-sigmaringen.de/kulturschwerpunkt. Das Programmheft kann auch angefordert werden bei der Geschäftsstelle des Kulturforums Landkreis Sigmaringen e.V., Landratsamt Sigmaringen, Stabsbereich Kultur und Archiv, Leopoldstraße 4, 72488 Sigmaringen, Telefon: 07571/102-1141, E-Mail: kreisarchiv@lrasig.de.

Startschuss für das Stadtradeln 2024 fällt mit einer Sternfahrt am 14. Juni

Das Stadtradeln ist im Landkreis Sigmaringen inzwischen zu einem festen Bestandteil des Veranstaltungskalenders geworden. Drei Wochen lang geht es bei der Aktion um nachhaltige Mobilität, Bewegung, Klimaschutz und Teamgeist. Der Startschuss dafür fällt in diesem Jahr am Freitag, 14. Juni, wenn eine Sternfahrt aus den 17 teilnehmenden Städten und Gemeinden im Landkreis nach Sigmaringen führt.
Ziel des Stadtradelns ist es, in Teams drei Wochen lang möglichst viel Fahrrad zu fahren und Kilometer zu sammeln – egal ob auf dem Weg zur Arbeit, zur Schule, zum Einkaufen oder in der Freizeit. „Das stärkt die Gemeinschaft, fördert die eigene Gesundheit und schont dabei das Klima", sagt Landrätin Stefanie Bürkle, die dafür wirbt, für das gemeinsame Ziel in die Pedale zu treten. Ein zusätzlicher Anreiz: Unternehmen, Schulen, Verwaltungen oder Vereine können auch Unterteams etwa für verschiedene Abteilungen oder Schulklassen gründen und innerhalb des Hauptteams gegeneinander antreten.
Bei der Sternfahrt zum Auftakt am Freitag, 14. Juni, gibt es gemeinsame Touren aus mehreren Richtungen in die Kreisstadt. Gefahren wird in gemütlichem Tempo, jeder ist eingeladen mitzumachen. Los geht's am Nachmittag zwischen 14 und 16 Uhr – je nach Entfernung. Genaue Uhrzeiten und Treffpunkte werden auf der Internetseite www.stadtradeln.de/landkreis-sigmaringen veröffentlicht.
Nach dem Erfolg im vergangenen Jahr geht auch das Schulradeln in die zweite Runde. Unter dem Dach des Landesprogramms „Mo-

vers – Aktiv zur Schule" findet die Aktion als Sonderwettbewerb beim Stadtradeln statt und Schülerinnen und Schüler können wieder kräftig in die Pedale treten. Alle Schulen im Landkreis können daran teilnehmen und im Aktionszeitraum möglichst viele Fahrradkilometer sammeln. Die aktivsten Schulen werden im landesweiten Wettbewerb von „Movers" mit Preisen ausgezeichnet. „Neben einem tollen Gemeinschaftserlebnis wird damit auch ein starkes Zeichen für eine sichere und selbstaktive Schulmobilität gesetzt", sagt Rolf Epple, Radkoordinator des Landkreises Sigmaringen. Alle Informationen zum Schulradeln, hilfreiche Textvorlagen, Aktionsideen und Kommunikationsmaterialien sind auf der Internetseite movers-bw.de/schulradeln zu finden.

17 Kommunen aus dem Landkreis Sigmaringen – und damit noch einmal mehr als im Vorjahr – haben ihre Teilnahme am Stadtradeln bereits zugesagt: Bad Saulgau, Gammertingen, Herbertingen, Herdwangen-Schönach, Hettingen, Mengen, Meßkirch, Neufra, Ostrach, Pfullendorf, Sauldorf, Scheer, Sigmaringen, Sigmaringendorf, Stetten am kalten Markt, Veringenstadt und Wald. Indem sie die Anmeldegebühren übernimmt, fördert die Landesinitiative Radkultur die Teilnahme der Städte und Gemeinden.

Beim Stadtradeln mitmachen können alle, die im Landkreis Sigmaringen wohnen oder arbeiten. Wessen Gemeinde (noch) nicht mitmacht, darf sich gerne direkt für den Landkreis anmelden. Geradelte Kilometer können direkt nach der Fahrt, aber auch später noch gesammelt auf der Internetseite eingegeben werden. Etwas komfortabler geht es mit der kostenlosen Stadtradeln-App: Über diese können Teilnehmerinnen und Teilnehmer die geradelten Strecken via GPS tracken und direkt ihrem Team und ihrer Kommune gutschreiben.

Anmeldungen zur Aktion sind möglich über die Internetseite www.stadtradeln.de/registrieren.

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirchengemeinde

Kath. Pfarramt St. Michael, Hauptstraße 1, 88367 Hohentengen
Pfarrer Jürgen Brummwinkel, Hauptstraße 1, 88367 Hohentengen, Tel. 07572 9761
Pfarrvikar Emmanuel Adjei Antwi, Hauptstraße 4, 88518 Herbertingen Tel. 07586 9219810
Pastoralreferentin Maria Strigel de Gutiérrez, Hauptstraße 1, 88367 Hohentengen Tel. 07572 9761
Past. Mitarbeiterin Sigrid Zimmermann, Hauptstr. 1, 88367 Hohentengen, Tel. 07572 7679635
Pfarrbüro St. Michael Hohentengen, Tel. 9761, Fax 2996, stmichael.hohentengen@drs.de

Die Pfarrbüros sind geöffnet:

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Hohentengen (07572 9761				
---	14.00 - 17.00	08.30 - 12.00	08.30 - 10.00 14.00 - 17.00	08.30 - 12.00
Herbertingen (07586 375)				
08.30 - 12.00 14.00 - 17.00	08.30 - 12.00	14.00 - 17.00	08.30 - 10.00	--

Gottesdienstplan 24.05. – 02.06.2024

Freitag, 24.05. – Gebetstag für die Kirche in China
10.15 Uhr Herbertingen, Pflegeheim
10.30 Uhr Hohentengen, Pflegeheim
18.00 Uhr Hohentengen, Marienkapelle – euch. Anbetung anschl.
19.00 Uhr Messfeier

Samstag, 25.05. – Hl. Beda, Hl. Gregor VII, Hl. Maria M. v. P.
18.00 Uhr Herbertingen, St. Oswald – Beichtgelegenheit anschl.
19.00 Uhr Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 26.05. – Dreifaltigkeit, Hl. Philipp Neri
08.30 Uhr Mieterkingen, St. Peter und Paul
10.00 Uhr Hohentengen, St. Michael (+ Josef Kettenacker + Anton Dollenmaier)
10.00 Uhr Hundersingen, St. Martinus
11.15 Uhr Hohentengen, St. Michael – Tauffeier
13.00 Uhr Enzkofen, St. Antonius – Rosenkranzgebet
13.00 Uhr Marbach, St. Nikolaus – Reiterandacht anschl. Prozession
17.30 Uhr Marbach, St. Nikolaus – Dankmesse 100 Jahre Blutreiter
19.00 Uhr Hohentengen, St. Michael – feierliche Maiandacht mitgest. vom Liederkranz
19.00 Uhr Hundersingen, St. Martinus – Maiandacht

Montag, 27.05. – Hl. Augustinus v. Canterbury
18.00 Uhr Ursendorf, St. Antonius – Rosenkranzgebet
19.00 Uhr Beizkofen, St. Peter und Paul – Maiandacht

Dienstag, 28.05.
19.00 Uhr Herbertingen, Nikolauskapelle
19.00 Uhr Marbach, St. Nikolaus

Mittwoch, 29.05. – Hl. Papst Pius VI
09.00 Uhr Hohentengen, St. Michael
18.00 Uhr Ölkofen, St. Leonhard – Rosenkranzgebet
18.30 Uhr Völlkofen, Maria Empfängnis – Maiandacht mit Kindern
19.00 Uhr Bremen, Maria Königin – Rosenkranzgebet
18.30 Uhr Eichen, St. Wendelin – Rosenkranzgebet anschl.
19.00 Uhr Messfeier (+ Peter Bachhofer + Elisabeth und Josef Irmler + Maria und Anton Fürst + Georg Stützle)
19.00 Uhr Hohentengen, Marienkapelle – Mittwochsgebet

Donnerstag, 30.05. – Fronleichnam – Hochfest des Leibes und Blutes Christi
09.00 Uhr Hohentengen, St. Michael – mitgest. vom Kirchenchor zeitgleich Kinderkirche anschl. Prozession über die Hauptstraße – Josef-Kurth-Str. – Friedhof – Marienkapelle – Beizkofer Straße – Kindergarten – Kirchweg – Kirche.
Wir freuen uns, wenn möglichst viele Kommunionkinder noch einmal im Kommuniongewand teilnehmen.
Nach der Prozession laden wir herzlich zum Frühschoppen in das Gemeindehaus St. Maria ein.
09.00 Uhr Herbertingen, St. Oswald – mitgest. vom Kirchenchor anschl. Prozession
18.30 Uhr Hundersingen, St. Martinus – anschl. Prozession

Freitag, 31.05.
10.15 Uhr Herbertingen, Pflegeheim – Wortgottesfeier
10.30 Uhr Hohentengen, Pflegeheim – Wortgottesfeier

Samstag, 01.06. – Hl. Justin
14.30 Uhr Hundersingen, St. Martinus – Brautmesse des Paares Mathias Praster und Nadja geb. Schreiber
18.00 Uhr Hundersingen, St. Martinus – Beichtgelegenheit anschl.
19.00 Uhr Sonntagvorabendmesse
18.30 Uhr Mieterkingen, St. Peter und Paul – Fronleichnam anschl. Prozession

Sonntag, 02.06. – 9. Sonntag im Jahreskreis, Hl. Marcellinus
08.30 Uhr Herbertingen, St. Oswald
09.00 Uhr Marbach, St. Nikolaus – Fronleichnam anschl. Prozession
10.00 Uhr Hohentengen, St. Michael – mit Tauffeier (+ Roland Frick + Walli und Egon Siebenrok + Ida und Hans Kessler + Gabi Rauch)
11.15 Uhr Hohentengen, St. Michael – Tauffeier
13.00 Uhr Enzkofen, St. Antonius – Rosenkranzgebet
19.00 Uhr Günzkofen, St. Agatha – Rosenkranzgebet

Die Kollekte am 26.05. ist für den 103. Katholikentag 2024

Ministranten
Freitag, 24.05.
19.00 h Marienkapelle A: Draskovic L. Heinzler E.
Sonntag, 26.05.
10.00 h A: Stumpp P. Müller A.
L: Madlener M. Madlener L.

	K:	Schlegel P.	Schlegel E.
	Z:	Bleicher I.	Bleicher J.
Sonntag, 26.05.			
19.00 h Maiandacht	W:	Schlegel L.	Schlegel K.
	Z:	Bleicher S.	Bleicher F.
Mittwoch, 29.05.			
09.00 h	A:	Kaufmann E.	Kaufmann F.
Mittwoch, 29.05.			
19.00 h Eichen	A:	Zimmermann E.	Zimmermann R.
Donnerstag, 30.05.			
09.00 h Fronleichnam	K:	Schlegel L.	
	F:	Dreher N.	Rauh N.
	W:	Kober M.	Heinzler J.
	A:	König L.	Reutter N.
	L:	Hafner V.	Hafner A.
	K:	Rehm L.	Heinzler E.
	Z:	Alle	Alle
Sonntag, 02.06.			
10.00 h	A:	Reutter N.	Löffler L.
	L:	Lutz L.	Rauch L.
	K:	Fischer E.	Zaal J:
	Z:	Stöckler A.	Binder L.

Taufen werden als Einzeltaufen gespendet.
Wir bitten um telefonische Anmeldung mit Terminwunsch.

Krankenkommunion in allen Kirchengemeinden,
Freitag, 07.06.2024 ab 14.00 Uhr.
Wir bitten um Anmeldung im Pfarrbüro, Tel. 07572 9761

Beerdigungsdienst vom
27.05. – 31.05.2024 Pfarrer Emmanuel Tel. 07586 9219810

KINDERKIRCHE an FRONLEICHNAM
Liebe Kinder,
herzliche Einladung zur **Kinderkirche** an Fronleichnam um **9.00 Uhr** im Jugendheim neben der Kirche.
Zum Segen kommen wir wieder zum Gottesdienst dazu, so dass ihr anschließend gemeinsam mit euren Eltern an der Prozession teilnehmen könnt.
Ihr dürft auch schon zur Kinderkirche Blumen mitbringen – wir legen wieder gemeinsam einen kleinen Blumenteppich!
Wir freuen uns auf euch!
Das Kinderkirche-Team

Liebe Mitchristen,
in traditioneller Weise wollen wir wieder zusammen das Fronleichnamsfest feiern.
Der Musikverein Hohentengen und die Fahnenabordnungen treffen sich an Fronleichnam um 8.30 Uhr an der Marienkapelle und ziehen gemeinsam zur Kirche.

Die Hl. Messe beginnt um 9.00 Uhr in der Kirche St. Michael.
Anschließend ist die Fronleichnamsprozession bei der das Allerheiligste durch unsere Straßen zu den liebevoll gestalteten Altären mit Blumenteppichen getragen wird. Danach findet in unserer Kirche der Abschlusssegen statt.

Wir laden euch ALLE danach herzlich in das Kath. Gemeindehaus zum Frühschoppen ein. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Es gibt Getränke, Saiten, Wecken und Brezeln.
Es ergeht eine herzliche Einladung zum Mittfeiern und zum Frühschoppen an ALLE Beteiligten, Mitbetenden, den Himmelträgern, den Fahnenabordnungen und an die Feuerwehr.

Herzliches Vergelt´s Gott

Wir freuen uns auf Euch

Der Kirchengemeinderat
St. Michael Hohentengen

4.6.2024 – Mütter beten für ihre Familie
Am ersten Dienstag im Monat – dem 04.06. von 9.30 Uhr bis 10.30 Uhr – bietet die Schönstattbewegung Frauen und Mütter im Schönstatt-Zentrum Aulendorf wieder „Mütter beten für ihre Familie“ an, um Glaube und Leben zu teilen. Gemeinsam den „Kontakt nach oben“ herstellen und sich gegenseitig stärken ist wichtiges Anliegen der Veranstaltung.
Beginn: 9:30 Uhr im Schönstatt-Kapellchen;
Kontakt: Hildegard Reck-Zuchotzki, 07371/961048

Liebe Bücherfreunde, holt euch eure Frühjahrslektüre, wir haben zu den gewohnten Zeiten geöffnet: sonntags von 11 bis 12 Uhr und mittwochs von 17 bis 18 Uhr. Wir freuen uns auf euch.

VEREINSMITTEILUNGEN

FREIE WÄHLERVEREINIGUNG GÖGE

Einladung zur Kandidatenvorstellung FWV-Göge

Sonntag, 26. Mai 2024 im Schützenhaus Enzkofen. Wir erwarten Sie ab **14:30 Uhr**. Bei **Kaffee und Kuchen** wollen wir mit Ihnen ins Gespräch kommen, diskutieren, Anregungen aufnehmen, einfach zeigen, dass wir für Sie da sind. Getreu unserem Motto: **„Miteinander mehr bewegen“**.
Freitag, 31. Mai 2024 im DGH in Günzkofen ab **19:30 Uhr**. Auch hier stellen wir uns vor und suchen das Gespräch mit Ihnen.

Foto: FWV-Göge

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind herzlich zu den Kandidatenvorstellungen eingeladen Wir freuen uns auf den Austausch mit Ihnen.
Heimat in der Göge, gerne leben in der Göge!

Wählen Sie uns am 09. Juni 2024.

Göge Schützen 1796 + 1924

Schützenverein Göge e.V.

feiert sein

100-jähriges Jubiläum

dazu veranstalten wir vom

24.06.2024 bis **12.07.2024**

eine offene Göge-Meisterschaft

im Mannschaftsschießen

Disziplin:	KK liegend aufgelegt auf 50m
Mannschaftsstärke:	4 Schützen
zugelassen sind:	- Vereinsmannschaften - Betriebsmannschaften - Stammtische - beliebige Gruppen
Teilnahmeberechtigt:	Ab 16 Jahren, bzw. ab 14 Jahren mit schriftlichem Einverständnis der Erziehungsberechtigten.

Je Mannschaft ist höchstens 1 aktiver Schütze erlaubt.
Die Teilnahme eines Schützen ist in mehreren Mannschaften möglich.

Die Startgebühr beträgt 24 € pro Mannschaft.

Anmeldung und Terminauswahl direkt hier über diesen QR-Code möglich.
Oder per E-Mail: schuetzenverein.goege@gmail.com

Anmeldeschluss ist der 16.06.2024

Siegerehrung am 04.08.2024
Zeltbetrieb am 03. und 04.08.2024 mit Bewirtung durch den HNV Enzkofen

Liederkranz Hohentengen

Erinnerung zur Generalversammlung

Die Generalversammlung des Liederkranz Hohentengen e.V. findet am **Dienstag, den 4. Juni 2024, um 19.30 Uhr** im Schützenhaus Enzkofen statt.

Heimatverein Göge Gilde e.V.

Radtour der Göge-Gilde

Die Göge-Gilde lädt am Sonntag 26. Mai zu einer ca. 60 km weiten Radtour ein. Von Bad Saulgau über die Atzenberger Höhe, die ca. 687m hoch ist und sich über einen 15 km langen Höhenkam bis nach Aulendorf erstreckt. Über Otterswang fahren wir nach Bad Schussenried, wo wir im See Cafe am Zellersee einkehren. Zurück geht es wieder über Bad Saulgau, durch das Schwarzachtal nach Hohentengen.

Treffpunkt: 13:30 Uhr auf dem Göge- Halle Parkplatz
Gäste sind wie immer Herzlich Willkommen.
Tour Führerin ist Annerose Stöckler Tel. 07572/3964
Näheres auf unserer Homepage: Goege-Gilde.com

Obst- und Gartenbauverein Mengen

Lehrfahrt zur Landesgartenschau Wangen

Der Obst- und Gartenbauverein Mengen fährt am Mittwoch 19. Juni 2024 zur Landesgartenschau in Wangen im Allgäu. Der Bus zu dieser Lehrfahrt ist ausgebucht, es besteht eine Warteliste. Angemeldete Personen die wider Erwarten **nicht teilnehmen können** bitten wir rechtzeitig um eine Mitteilung bei Gisela Hartberger Tel 07572/7861474.
Vielen Dank

Sportverein Hohentengen 1948 e.V

SPIELANKÜNDIGUNG

Heimspiele am **Samstag, 25. Mai 2024 im NMH Göge-Stadion**
SV Hohentengen III – SV Renhardsweiler II (15:15 Uhr)
SV Hohentengen II – SV Renhardsweiler I (17:00 Uhr)
Heimspiel am **Sonntag, den 26. Mai 2024 im NMH Göge-Stadion**
SV Hohentengen I – FC Wangen I (15:00 Uhr)

Ergebnisse des letzten Spieltages vom 16. & 17. Mai 2024

SGM TSV Gammertingen/ SG KFH Kettenacker I – SV Hohentengen II	8:1
TSV Riedlingen I – SV Hohentengen I	3:0

Sportverein Ölkofen

Spielvoranzeige

Samstag, 25.05.2024
Frauen Bezirksliga
13.00 Uhr SV Ölkofen - SGM Altheim/Öpfingen II

Herren Kreisliga B III
15.15 Uhr SV Ölkofen Res. - FC Inzigk./Vils./Eng.99 Res.
17.00 Uhr SV Ölkofen I - FC Inzigk./Vils./Eng.99 Res. I

Wissenswertes

Interkulturelle Wochen 2024 im Landkreis Sigmaringen – Bundesweites Motto: „Neue Räume!“

Liebe Kooperationspartner im Rahmen der Interkulturellen Wochen, jedes Jahr findet deutschlandweit ab Ende September die Interkulturelle Woche statt. Innerhalb der Interkulturellen Woche soll durch Veranstaltungen und Aktionen auf die Themen Migration, Integration, Vielfalt und Teilhabe aufmerksam gemacht werden. In diesem Jahr soll durch das bundesweite Motto „Neue Räume!“ der Fokus auf die Begegnung vor Ort gelegt werden. Wir sind gespannt welche „Neuen Räume“ sich bei Ihnen vor Ort öffnen für ein vielfältiges Miteinander.
Die Bewerbung der Veranstaltungen werden wir auch in diesem Jahr wieder über den Internetauftritt der Interkulturellen Wochen im Landkreis Sigmaringen, angehängt an die Seite des Landkreises Sigmaringen, durchführen. Darüber hinaus möchten wir in diesem Jahr einen kompakten Flyer zum Auslegen und Weiterverteilen erstellen. Darüber hinaus werden wir Ihnen als Veranstalter selbstverständlich wieder Plakate für die kurzfristige Bewerbung Ihrer Veranstaltungen vor Ort zur Verfügung stellen.
Der Zeitraum der Interkulturellen Wochen im Landkreis Sigmaringen wird von Sonntag, 15. September bis Sonntag, 13. Oktober 2024 sein. Weitere allgemeine Informationen und auch Anregungen zu Formaten können Sie auf der bundesweiten Internetseite nachlesen: www.interkulturellewoche.de
Um die Veranstaltungen und Angebote im Rahmen einer gemeinsamen Veranstaltungsübersicht bewerben zu können, benötigen wir Ihre Rückmeldung bis zum 03. Juni 2024. Bei Fragen zu den Interkulturellen Wochen im Landkreis Sigmaringen können Sie sich gerne an Sanja Mühlhauser, Integrationsbeauftragter Landkreis Sigmaringen, sanja.muehlhauser@lrasig.de, 07571 / 102-4404 wenden.
Wir freuen uns auf Ihre Ideen und Beiträge!

Selbsthilfegruppen für Suchtkranke im Landkreis Sigmaringen

In unserem Landkreis sind wir mit insgesamt 9 Selbsthilfegruppen vertreten. Wir unterstützen Betroffene und Angehörige und begleiten sie gerne in ihrer neuen Lebensphase. Mit unseren persönlichen Erlebnissen können wir ihre Situation nachempfinden und unsere Erfahrungen mit ihnen austauschen. **Weitere Informationen** zu den verschiedenen Gruppen erhalten sie unter: 07571-4188 oder www.suchtberatung-sigmaringen.de/
Sie möchten sich ehrenamtlich engagieren und einen positiven Einfluss auf das Leben anderer Menschen haben? Dann sind Sie bei uns genau richtig! Wir suchen motivierte und engagierte Personen im Landkreis Sigmaringen, die Interesse daran haben, sich in der Suchthilfe zu engagieren. Unterstützen Sie uns bei unserer Arbeit für Kindergruppen, Präventionsveranstaltungen in Schulen oder unserem Fahrdienst. Egal, ob Sie bereits Erfahrung in diesem Bereich haben oder einfach nur Ihre Zeit und Ihr Herz für einen guten Zweck einsetzen möchten - wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!
Bewerben Sie sich gerne mit einem kurzen Motivationsschreiben oder vereinbaren Sie direkt einen Termin zur Vorstellung. Kontaktieren Sie uns unter 07571-4188 oder suchtberatung-sigmaringen@agj-freiburg.de. Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen und gemeinsam einen positiven Beitrag zu leisten!

WIS Landkreis Sigmaringen

Fachkräftesicherung im Landkreis Sigmaringen

Der Sommer 2024 steht ganz im Zeichen der Berufsorientierung. Mit zwei etablierten Projekten gibt die Wirtschaftsförderung des Landkreises Sigmaringen (WIS) den Ausbildungsbetrieben im Landkreis Sigmaringen die Möglichkeit, mit Schulkindern aus allen Klassenstufen in Kontakt zu treten und sich als attraktiven Ausbildungsbetrieb zu präsentieren.

Gestartet wird aber am 5. Juni mit einem ganz neuen Angebot, das sich an Unternehmen aus dem Landkreis Sigmaringen und deren Azubis richtet. Das Thema des sogenannten **„Azubi-Tages“** ist die Nachhaltigkeits- und Energiesensibilisierung. Zudem bekommen die Teilnehmenden die Gelegenheit sich zu vernetzen und sich innerhalb eines erlebnispädagogischen Angebotes gegenseitig und deren Ausbildungsbetriebe kennenzulernen. Die **Anmeldung** zu dieser kostenfreien Veranstaltung ist unter **https://wirtschaftsradar.net/veranstaltungen/** möglich.

Die **diesjährige Bildungsmesse „Visionen – Wege nach der Hochschulreife“** findet am 11. September an der Hochschule in Sigma-

ringen statt. Unternehmen aus dem Landkreis Sigmaringen und der Region haben noch bis Ende Juni die Möglichkeit sich einen Messestandplatz sowie einen Eintrag im Magazin zur Messe zu sichern. Die Buchung ist auf der Projekt-Website unter www.bildungsmesse-sig.de möglich.

Schulkinder aus dem Landkreis Sigmaringen aufgepasst! Im Rahmen der **FirmenErlebnisTage „work@SIG“** sind wieder viele spannende Praktika im Angebot. Schulkinder ab der 7. Klasse können sich während der Sommerferien vom 25. Juli bis 8. September verschiedene Unternehmen und deren Ausbildungsangebote anschauen. Die Anmeldung ist noch bis zum 17. Juli unter www.work-at-sig.de/firmen/ möglich.

Für alle Fragen rund um die Projekte zur Fachkräftesicherung im Landkreis Sigmaringen steht Frau Joana Pohl unter Telefon 07571/72890-0 oder pohl@wis-sigmaringen.de zur Verfügung.

WIS Wirtschaftsförderungs- und Standortmarketinggesellschaft Landkreis Sigmaringen mbH; **www.wis-sigmaringen.de**

Geschichten aus der Geschichte der Göge

Anton König von Ölkofen, ein fast vergessener Heimatdichter

Zwischen den beiden Weltkriegen war **Anton König von Ölkofen** als **Dichter** und **Erzähler** wohlbekannt in ganz Oberschwaben. Seine Mundartgedichte und Erzählungen veröffentlichte er im „Oberländer“, der damaligen Heimatzeitung unseres Raumes, und im „Kath. Volks- und Hauskalender“. In vier Gedichtbändchen wurden sie gesammelt herausgegeben.

Im Nachruf nach seinem Tode schrieb die Schwäbische Zeitung: „Mancher Heimatfreund bewahrt als besonderen Schatz eines seiner vier Gedichtbändchen auf, enthalten sie Gedichte in köstlicher Einfachheit und doch urwüchsiger Schönheit, wie sie eben nur einer gottbegnadeten tiefen Schwabenseele entspringen sein können.“

Anton König wurde am 24. November **1872 als 13.** und jüngstes Kind des **Schultheißen Wunibald König** und seiner Ehefrau **Franziska, geb. Reck**, in Ölkofen geboren. Als begabtes Kind durfte er die Laufbahn eines Lehrers einschlagen. Nach seiner Ausbildung kam er im Jahr 1904 als Reallehrer nach Oberndorf am Neckar. Am 4. April 1918 heiratete er in Ravensburg seine Ehefrau Johanna, geb. Hänle, die ihm eine Tochter und zwei Söhne schenkte. Im Jahr 1920 ließ er sich als Oberreallehrer nach Friedrichshafen versetzen bis zu seiner Pensionierung 1944. Nach einer schrecklichen Bombennacht verließ er Friedrichshafen und ließ sich in Fulgenstadt, nahe dem Ort seiner Wiege, nieder. Am **29. März 1953 starb** er im Alter von 80 Jahren.

Über sein Werk schrieb die „Schwäbische Zeitung: „Gleich einem Michel Buck, dem sein besonderes Studium galt, schöpfte er aus dem, was dem schwäbischen Volk zutiefst zur Seele sprach. Beweis hierfür ist, dass über neunzig seiner Gedichte von bedeutenden **Komponisten vertont** wurden“.

Eine Kostprobe:
Im Spaicher
Zwoi alte Leutla hauset im Spaicher mitanand,
dr Nähne mit dr Nahna; se send oi Herz, oi Hand.
Ihr Leabtag hand`se g`schaffet ond g`sparet au dr zue,
noch hand se übergeba, da Hof em ältschta Bua.
Jetzt hond se`s nett und rüabig, koin Umtrieb, koi Gscherei,
dr Nähne bästlet im Garta und raucht a weng drbei.
Im Häusle gruschtet d`Nahna, o`gschaffet ist se nie,
im Kämmerle und em Stüble ist`s sauber drum, und wie!
Und stille ist`s im Häusle, wie ma`s no wünscha ka;
Doch manchmol kommt a B`süachle, noch goht a Lusi a:
Drui Kinderla vom Hof ra, die bringet Leaba nei,
und machet da ganz Spaicher, voll Glück und Sonnaschei

Anmerkung: Spaicher = Speicher = Pfreanerwohnung = Altenteil. Zumindest zu den größeren Höfen (Bauern) gehörte, in der Regel etwas abgesetzt zum Hof „dr Speicher“ d.h. die Altenteilwohnung, in die die Altbauern nach Übergabe des Hofes einzogen. Wer offenen Auges durch die Dörfer geht, kann heute noch viele ehemalige Bauernhöfe sehen, in deren näherem Bereich kleinere Wohnhäuser oder anders genutzte kleinere Gebäude, die ehemaligen Speicher, stehen. Die Altenteil-Wohnung gehörte zum „Leibgeding“ als Teil des Übergabevertrags von Alt auf Jung. Hinzu kam, manchmal ganz detailliert Essen und Trinken, sowie nach dem Tod der die für Oma u. Opa anfallenden Grabpflege (Anm.: Ma will a reachte Leich und sich im Grab it schemma muessa).

Ein weiteres Gedicht von Anton König:
„**Gretles Abschied“**
Anmerkung: Zu Anfang des letzten Jahrhunderts waren die Familien, vor allem auf dem Lande, sehr kinderreich. Acht bis Zwölf Kinder in einer Familie waren keine Seltenheit. Oft war es auch der Fall, dass Mütter nach mehreren Kindern beim letzten Kind im „Kindbett“ gestorben sind und dann eine weitere Schar Kinder aus der zweiten Ehe hervorgingen.
Da war es für einen Familienvater nicht leicht, die vielen Esser am Tisch satt zu bekommen. Wenn ein Kind auf dem Lande die damals siebenjährige Schulpflicht erfüllt hatte, musste es meist fort von zu Hause und sich selbst seinen Lebensunterhalt verdienen. Die Jungen kamen, falls überhaupt möglich, in eine Handwerkslehre, wobei die Eltern dem Meister noch Lehrgeld bezahlen mussten bis zur Gesellenprüfung. Ansonsten arbeiteten sie als Knechte auf größeren Bauernhöfen. Nur selten konnte ein Junge eine Lehrerbildungsanstalt, eine Lateinschule oder eine Klosterschule besuchen, wenn er Lehrer oder Pfarrer werden sollte, wie **Michel Buck** aus Ertingen oder **Anton König** aus Ölkofen. Dabei darf nicht vergessen werden, dass diese Schulbildungen aus finanziellen Gründen meistens nur Jungen aus Bauernhöfen oder Mühlenbesitzern, Sägereien etc. möglich waren. „Der Älteste erhielt den Hof, der zweite wurde Pfarrer oder wenn es aus menschlichen Gründen nicht klappte, Mediziner (Lateinschule) und der dritte konnte ggf. irgendwo einheiraten. Wenn es dumm lief, wurde er Knecht auf dem Hof des Ältesten. Die Lebensläufe von Kindern aus kleineren Landwirtschaften (Kläfflesbauern) oder gar Tagelöhnern, waren ungleich schwieriger, die Bildungsbürgerschaft rekrutierte sich aus den größeren Höfen.
Die Mädchen mussten nach ihrer Schulzeit meist mit 14 Jahren sofort zum „Deana“ (Anm.: dienen), falls sie daheim nicht unbedingt benötigt wurden oder als Töchter des Bauern später mit entsprechender Mitgift ausgestattet, verheiratet wurden. Manche wurden auch „Pfarrhausere“ beim „studierten“ Bruder oder einem verwandten Pfarrer. Manche Mädchen arbeiteten als Mägde auf Bauernhöfen; andere wurden als Hausgehilfinnen in Bürgerhaushalte in der Stadt verdingt. Auf den Inseratenzeiten der damaligen Zeitungen konnte man täglich lesen: „Mädchen, ehrlich, freundlich und fleißig gesucht...“ Aus unserer Gegend kam so manches Mädchen bis in die Schweiz und nach Vorarlberg. Der Abschied vom Elternhaus war schwer, wenn so ein junges Mädchen „**in die Fremde“** d.h. zu fremden Leuten und in eine ganz fremde Umgebung zum „Dienen“ (deana) musste.

„Greteles Abschied“
S`Seppers Gretle muaß zum Deana;
ihra Päckle leit parat.
`S Baurafuhrwerk stoht vordussa,
aber regna duet`s jetzt grad.

Und so kama halt it fahra,
in dr Tenna stoht dr Kneacht
und duat weag dem Wetter bruttla,
doch dem Gretle ischt es reacht.

Des ka`s scho no guet verwarta,
bis dr Reaga nochegeit
und es fort mueß von dr Hoimet
in da Dienscht zu fremda Leut.

Traurig stoht es in dr Stuba,
o, wia ist ihm`s Herz so schwer!
Vatter, Muatter und a Häufle
kleine G`schwister um se her.

Und zu jedem sait`s wohl zwoimol
oder öfter no „b`hüat Gott!“
Duet ihm s`Hoor und d`Bäckla streichla.
Los ! Jetzt schnellt`s vorduss, wearnott!

Nochgeah hot`s jetzt grad mir Regna,
`s Roß ist scho an`s Schesle g`spannt.
„Vatter, Muatter, lieabe Kinder,
leabet wohl jetzt mitanand!“

So sait `s Gretle und it weiter;
`s Herzle duat ihm gar so weh.
Und wiea`s Wägele drvo fährt,
regnet`s au koi Tröpfle meh.

Aber d`Äugla von da Kinder
wearat jetzt auf oimol trüab,
und se fanget still a z`tröpflet,
s`Gretele war halt so liab!

Anton König

Anmerkung: Gedicht aus der „Schwäbischen Zeitung“ vom 8.April 1953, anlässlich des Todes von Anton König.
Quelle: Aufschriebe von Herrn Kammerlander

Früheres Wohnhaus des Gehöfts König in Ölkofen

Vorschlag: Falls einmal eine neue Straße in Ölkofen benannt werden sollte, könnte der Gemeinderat an Anton König denken.
Eine Bitte: Falls jemand ein Foto von Anton König hat, wäre ich um eine Zusendung, falls möglich per Mail (ott.franz@t-online.de) dankbar. Gerne bin ich auch bereit das Foto zu holen oder vor Ort zu scannen.

Franz Ott

Das Team der CDU – Gemeinderatskandidaten/-innen stellt sich vor...

Bremen: Donnerstag, 23. Mai, 19.30 Uhr, DGH	**Völlkofen:** Freitag, 24. Mai, 19.30 Uhr, Vereinsheim	**Eichen:** Freitag, 31. Mai, 19.30 Uhr, DGH
Enzkofen: Samstag, 1. Juni, 19.30 Uhr, Schützenhaus	**Ursendorf: Sonntag**, 2. Juni, 10.00 Uhr, DGH	**Wahltag: Sonntag,** 9. Juni, Wählen gehen! CDU wählen!

...und freut sich auf Ihr Kommen!

Göge. Gemeinsam. Gestalten.

CDU

SPORTVEREIN ÖLKOFEN

GROSSES SOMMERFEST

24.05. - 27.05.2024

FREITAG, 24. MAI

JEROME DUSTED DECKS

support PLAY IT LOUD

SAMSTAG, 25. MAI

Partynacht mit OB BLECH

Fr. + Sa. Eintritt ab 16 Jahren mit Party-Pass

SONNTAG, 26. MAI

ab 10.30 Uhr Frühschoppen mit dem MV Ennetach
ab 11.30 Uhr Mittagstisch
ab 14.00 Uhr Kaffee und Kuchen
ab 18.00 Uhr Tanz mit Starlight

So. + Mo. Eintritt frei!

MONTAG, 27. MAI

ab 16.00 Uhr Feierabendhock für Alt und Jung
ab 20.00 Uhr Festausklang mit den AMORADOS

Bar an allen Tagen geöffnet!

LASS DOCH DRUCKEN.DE

Auf Ihren Besuch freut sich der Förderverein SV Ölkofen und der Sportverein Ölkofen

Voranzeige: Silofest Freitag, 5. Juli 2024

Kindergarten

Sie sind motiviert und haben Freude an der Arbeit mit Kindern? Sie haben Spaß am gemeinsamen Spielen, Lernen und Wachsen und sind gerne in einem engagierten Team tätig? Dann sind Sie bei uns genau richtig!

Die Röm.-kath. Kirchengemeinde Ostrachtal sucht für den Kath. Kindergarten St. Blasius in Burgweiler zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

PÄDAGOGISCHE FACHKRAFT

60 % BIS 70 % (M/W/D)

WIR HABEN IHR INTERESSE GEWECKT?

Dann bewerben Sie sich bitte schriftlich bei der Verrechnungsstelle für Kath. Kirchengemeinden, Gorheimer Str. 28, 72488 Sigmaringen, oder per E-Mail an kgf-bewerbungen@vst-sigmaringen.de. Bei Fragen steht Ihnen Frau Koschmieder (Kindergartenleitung, Tel. 07585 / 2159) oder Frau Grawunder (Geschäftsführung, Tel. 07571 730257) gerne zur Verfügung.

Nähere Informationen zur Stelle finden Sie auf unserer Homepage (www.vst-sigmaringen.de). Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Erzdiözese Freiburg I Verrechnungsstelle Sigmaringen I Gorheimer Str. 28 I 72488 Sigmaringen

---

PRIMO Verlag | Druck | Service

SONDERSEITEN

STARKE THEMEN | IDEALES WERBE-UMFELD

KW	KOMBI	THEMA	ERSCHEINUNGSORTE	AZ*
26	680	Bei uns sind Sie richtig!	Mengen, Herbertingen, Hohentengen, Ostrach, Riedlingen	18.06.24
28	678	Die Adresse vor Ort!	Berg, Eschach-Schmalegg-Taldorf, Horgenzell, Wilhelmsdorf, Wolpertswende	02.07.24

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG
Telefon: 07771 9317-11 I Telefax: 07771 9317-40
E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de

Öffnungszeiten
Montag - Donnerstag 08:00 - 17:00 Uhr
Freitag 08:00 - 12:00 Uhr

*Anzeigenschluss bis 12 Uhr

REZEPT-IDEE DER WOCHE ...

KIRSCHTOMATEN-SPARGEL AUS DER PFANNE AN PARMESANDRESSING MIT EIER-CARPACCIO, AVOCADO-DIP UND RICOTTAWAFFELN

ZUTATEN

FÜR JEWEILS 4 PORTIONEN

WEISSER KIRSCH-TOMATEN-SPARGEL
1600 g Weißer Spargel
4 EL Butterschmalz
2 EL Puderzucker
200 g Frühlingszwiebeln
200 g Kirschtomaten, gehäutet, geviertelt
40 g Butter
Salz, Pfeffer aus der Mühle
2 Prisen Cayennepfeffer

PARMESAN-DRESSING
3 Sardellenfilets in Öl eingelegt
1 Knoblauchzehe, geschält
60 g Parmesan, fein gerieben
100 g Créme fraîche
150 g Joghurt (3 - 3,5%)
150 ml Milch
Salz, Pfeffer
1 Spritzer Zitronensaft

EIER-CARPACCIO
6 hartgekochte Eier
Salz, Pfeffer aus der Mühle

AVOCADO-DIP
3 Avocado, geschält
grüne Tabasco-Sauce
3 TL Honig
50 ml frischer Zitronensaft
60 g Frischkäse natur (fettarm)
Salz, Pfeffer aus der Mühle

RICOTTAWAFFELN
450 g frischer Ricottakäse
50 – 60 ml Milch
100 g Mehl
½ Päckchen Backpulver
Salz
AUSSERDEM:
Elektr. Waffeleisen

ZUBEREITUNG

WEISSER KIRSCHTOMATEN-SPARGEL:
Spargel zu zwei Dritteln schälen (von oben zum Stangenende hin). Die holzigen Enden großzügig abschneiden. Jeden Spargel schräg in vier Teile schneiden. In zwei Pfannen Butterschmalz erhitzen. Je die Hälfte der Spargelteile (Halbieren gilt auch für die anderen Zutaten) zusammen mit Puderzucker ca. 4 bis 5 Min. braten. Frühlingszwiebeln kurz mitbraten und zuletzt erst folgen die Kirschtomaten. Nun die Butter unterrühren. Abschließend abschmecken mit Salz, Pfeffer und Cayennepfeffer.

PARMESAN-DRESSING:
Sardellenfilets kurz unter fließendem, sehr lauwarmem Wasser abbrausen. Dann fein hacken, Knoblauch ebenso. Parmesan, Knoblauch und Sardellen mit der Créme fraîche, dem Joghurt und der Milch verrühren. Etwas salzen und pfeffern. Zum Schluss kommt noch 1 Spritzer Zitronensaft zur Abrundung hinzu, alles gut verrühren und abschmecken (ggf. nachwürzen, aber Vorsicht: die Sardellenfilets sind schon salzig!).

EIER-CARPACCIO:
Eier schälen und in dünne Scheiben schneiden, auf einer Platte verteilen. Salzen, pfeffern.
4. AVOCADO-DIP: Avocados halbieren, den Stein herauslösen. Die Avocado-Hälften mit Tabasco, Honig, Zitronensaft und dem Frischkäse mit dem Stabmixer pürieren. Mit Salz und Pfeffer abschmecken und in 4 Glastellerchen verteilen, zum Carpaccio stellen.

RICOTTAWAFFELN:
Ricottakäse in einer großen Schüssel glattrühren, die Milch dazu gießen und zu einer Creme verrühren. Das Mehl unter ständigem Rühren hinzufügen und zu einem dickflüssigen Tropfteig verarbeiten (ggf. Je nach Konsistenz etwas Mehl oder Milch hinzufügen). Zum Schluss das Backpulver sowie etwas Salz unterrühren. Abschmecken. Das Waffeleisen einschalten und nach Hersteller-Anleitung die Waffeln backen.

TIPPS & TRICKS

Spargel sollten beim Kauf gerade und knackig sein, geschlossene Köpfe haben. Helle, saftige Schnittstellen sind weitere Qualitätsmerkmale. Frischer Spargel verströmt zudem ein angenehmes Duftaroma. Parmesankäse lässt sich z. B. durch Grana Padano ersetzen. Eine preisgünstigere Alternative ist Gouda-Käse. In der veganen Küche nimmt man statt Parmesan gemahlene Pinienkerne oder Mandeln. Den Avocadokern in Pulverform zum Müsli geben oder rösten und als Salat-Topping nehmen.

PRIMOVERLAG
Heimat, Deine Blättle.

LASSEN SIE ES SICH SCHMECKEN!

212024

WICHTIGE
INFORMATION

Vorgezogener Anzeigenschluss

KW 22 Fronleichnahm

BITTE BEACHTEN! Ihre Anzeige soll in KW 22 erscheinen? Dann buchen Sie einen Tag früher!

Aufgrund von **Fronleichnahm, 30. Mai 2024** ändert sich der Anzeigenschluss wie folgt:

Anzeigenschluss Montag →
Freitag in der Vorwoche 9 Uhr

Anzeigenschluss Dienstag →
Montag 9 Uhr

Anzeigenschluss Mittwoch →
Dienstag 9 Uhr

Bei Kombinationen und Landkreisen muss Ihre Anzeige für KW 22 spätestens am Freitag, 24. Mai 2024 im Verlag eingehen.

PRIMO
Verlag | Druck | Service

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG
07771 9317-11 anzeigen@primo-stockach.de
www.primo-stockach.de

Seit 18 J.B. 52 Landmetzgerei BRAUN

88367 Hohentengen, Steige 4
Telefon 07572 8082

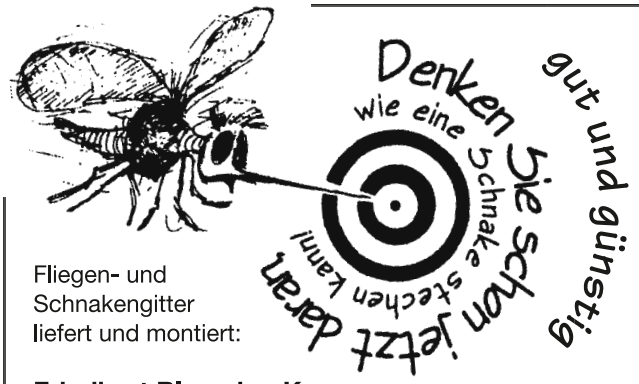
Wochenangebot

24.5.2024 - 30.5.2024

S-Bauchsteak	100 g	**1,19 €**
S-Halssteak	100 g	**1,29 €**
Putengeschnetzeltes	100 g	**1,69 €**
Champignonlyoner	100 g	**1,79 €**
Kosakensalat	100 g	**1,29 €**
Vorderschinken	100 g	**1,79 €**

Schlemmertipp zu Fronleichnam
Hausmacherpfanne
Mageres S-Geschnetzeltes
Pilze, Karotten, Erbsen und Schinkenspeck
100 g **1,29 €**

Unsere Schweine sind diese Woche von
Familie Schönweiler aus Hailtingen
Unsere Rinder sind diese Woche von
Familie Burgmayer aus Zwiefalten


Denken Sie schon jetzt daran
wie eine Schnake stechen kann!
gut und günstig

Fliegen- und Schnakengitter liefert und montiert:

Friedbert Blersch e.K.
Carl-Benz-Str. 15 • 88471 Laupheim-Obersulmetingen
Telefon (07392) 9660-0 • Fax (07392) 966029
www.blersch-insektenschutz.de
E-Mail: Info@blersch-insektenschutz.de

Klinik am schönen Moos
Klinik für Psychosomatische Medizin Psychiatrie und Psychotherapie

Die Klinik am schönen Moos in Bad Saulgau ist eine Rehabilitationsklinik für Psychosomatische Medizin, Psychiatrie und Psychotherapie.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir Sie als

Pflegedienstleitung (m/w/d)

Weitere Infos finden Sie unter **www.klinik-a-s-moos.de**

Bewerbungen richten Sie bitte per Mail oder Post an:

Klinik Am schönen Moos
- Personalabteilung -
Am Schönen Moos 7 | 88348 Bad Saulgau
E-Mail: ***personalbuero@klinik-a-s-moos.de***

Immer in Ihrer Nähe

Taxi-Service Strobel
Inh. Alexander Fischer
Mengen-Rulfingen

• Fahrten zur Dialyse
Krankentransporte • Bestrahlungsfahrten
• Flughafenzubringer
Eil- und Kurierdienst im In- und Ausland bei Tag und Nacht.

Tel. 0 75 72 / 67 27

Der kommt wie gerufen.

Immobilien verkaufen ist einfach.

Wenn man für den Immobilienverkauf einen Partner hat, der von der Immobilienbewertung bis zur Verkaufsabwicklung an alles denkt.

Jetzt Beratungstermin vereinbaren:
07571 / 103 - 1309
immobilien@ksk-sigmaringen.de

Landesbank
Kreissparkasse

Näh-Ecke
WOLLE – STOFFE – NÄHMASCHINEN

Nähmaschinenverkauf und -service aller Fabrikate.
- Bernina
- Baby Lock
- Pfaff

Hindenburgstr. 1 | 88348 Bad Saulgau
+49 (0)7581 900 52 13
info@naeh-ecke.de
www.naeh-ecke.de

- Wolle
- Kurzwaren
- Stoffe
- Nähmaschinen

Klavierstimmer Jacobi • Reparatur u. Verkauf
Tel. 07551 9 455 031 • 0170 81 58 400 • www.klavierbau-jacobi.de

---

Nette Familie mit geregeltem und sicherem Einkommen, sucht **langfristig Haus zur Miete**.

Bitte alles anbieten. Tel. 0152 086 668 51

SEI DU DABEI

BEI DER 1. SVÖ B-JUGEND MÄDELS MANNSCHAFT

Ab 04.06
Ab 18:00 Uhr

+49 15752871690
Damen@svoelkofen.de

Hast DU Zeit und Lust schreib uns doch gleich eine Nachricht und sei dabei (12-16 Jahre)

@SVOELKOFEN_DAMEN

Umschauen. Überraschen. Überzeugen.

MODERNE NEUBAU-WOHNUNGEN IN HOHENTENGEN | SCHMIEDGASSE.

EINZUG IM HERBST 2024

Für Eigennutzer:
- Individuelle Gestaltung möglich

Für Kapitalanleger:
- Mieteinnahmen in Kürze
- erhöhte Abschreibung
- Mietinteressenten vorhanden

- 2,5 – 3,5 Zimmer-Wohnungen
- Helle und lichtdurchflutete Räume
- Wohlfühl-Terrassen und -Balkone
- Ruhige, zentrale Lage in der sonnigen Region Oberschwaben-Bodensee
- Überzeugende Ausstattung sowie Barrierefreiheit durch komfortablen Aufzug
- Solide, energieeffiziente Bauweise durch unser Bauunternehmen und regionale Handwerksbetriebe
- Provisionsfreier Verkauf

Kaufpreis: ab 251.000 €

perfekt bauen
Manfred Löffler
BAUUNTERNEHMEN

LÖFFLER BAUUNTERNEHMEN | Tel. 07572 76770-0 | Mail: loeffler@mloeffler-bau.de | www.bauen-mit-loeffler.de
Ansprechpartner: Harald Kirchmann, Tel. 0173 5259214 | Tobias Löffler, Tel. 0174 6431966